

Marktgemeinde Asperhofen

Verhandlungsschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

am Mittwoch, dem 16. Juli 2014 im Sitzungssaal des Gemeindezentrums in Asperhofen
 Beginn: 19.03 Uhr Die Einladung erfolgte am 9.7.2014
 Ende: 20.05 Uhr per e-mail u. persönl. Ladung

Anwesend waren:

Vorsitzender: Bgm. Josef Ecker

Gemeinderäte:

1. Vizebgm. Josef Eckl
2. GGR Christina Heiss
3. GGR Michael Damisch
4. GGR Rupert Bauer
5. GGR Mag.(FH) Harald Lechner
6. GR Kurt Schmidratner
7. GR Katharina Wolk
8. GR Richard Geisler
9. GR Wilfried Nestler
10. GR Karl Steinböck
11. GR Maria Schweyer
12. GR Alfred Fahringer
13. Ferdinand Feiertag
14. GR Josef FRITZ
15. GR Johannes Edhofer

entschuldigt: GR Robert Karner
 GR Stephan Poritz
 GR Josef Noll

unentschuldigt: niemand

Schriftführer: AL Antonia Benesch

Die Sitzung war öffentlich.

Bgm. Josef Ecker begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates, stellt die Beschlussfähigkeit fest und übernimmt den ***Vorsitz***.

Dringlichkeitsantrag Bgm. Ecker:

- ***Beitrag Musikunterricht***

Antrag Bgm. Ecker: Der Gemeinderat möge den Dringlichkeitsantrag annehmen und auf **TOP 8** in die heutige Gemeinderatssitzung aufnehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnung:

TOP 1: Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 3.6.2014

TOP 2: Straßen- und Wegebau – Auftragserteilung

- a) Asperhofen – Friedhofweg und –platz
- b) Barbaragasse
- c) Birkengasse
- d) Großgraben – Kapellenweg

- e) Grabensee – Hintausweg bei Steinböck
- f) Zufahrt zum Hubhof von der Würmla Straße
- TOP 3: KG Siegersdorf – Tulpengasse – ABA,WVA
u. Straßenbau, Auftragsvergaben
- TOP 4: Grabensee, Grundabtretung ins öffentliche Gut – Straßenwidmung
- TOP 5: Kassaprüfung, Bericht Haushaltsüberwachung
- TOP 6: Grabungsarbeiten Asperhofen, Hauptstr. – Genehmigung Fernwärmeleitung
- TOP 7: Musikschule

TOP 1: Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 3.6.2014

ist den Gemeinderäten zugestellt worden; da keine Einwände erhoben wurden, gilt das Protokoll als genehmigt und wird gefertigt.

TOP 2: Straßen- und Wegebau – Auftragserteilung

Wie im Bauausschuss und Gemeindevorstand vorberaten, werden folgende Arbeiten durchgeführt und die Preise ermittelt:

Straßenbau

	Held&Franke	Zwettler
Parkplatz Friedhof	€ 16.636,38	€ 17.716,80
Asperhofen Barbaragasse	€ 17.927,89	€ 19.632,23
Birkengasse Sanierung	€ 19.219,--	€ 20.834,72
gesamt	€ 53783,27	€ 58.183,75
abzügl.(Nachlass) 3 %	€ 52.169,77	€ 56.438,24
abzügl.(Skonto) 2 %	€ 51.126,38	--
<u>incl. 20 % MWSt.</u>	<u>€ 61.351,70</u>	<u>€ 67.725,90</u>

a) Friedhofberg: Einlaufschächte, dzt. Mulde, Parkplatz beim Friedhof (hinterer Ausgang) – rd. 400 m²

Kontaktaufnahme mit Grundbesitzer Klingenbrunner Franz, um eine Änderung der Bewirtschaftung durchzuführen bzw. Begrünung vorzunehmen, um ein Abschwemmen zu verhindern.

Antrag Bgm. Ecker: Der Gemeinderat möge den Auftrag an die Firma Held&Franke zum Preis von € 16.636,38 abzügl. 3% Nachlass und 2 % Skonto, zuzügl. 20 % MWSt. erteilen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

b) Barbaragasse-Fortsetzung vom Gartenweg in Asperhofen: Einlaufgitter setzen, damit Privatgrundstücke nicht überflutet werden; Asphaltierung

Antrag Bgm. Ecker: Der Gemeinderat möge den Auftrag an die Firma Held&Franke zum Preis von € 17.927,89 abzügl. 3% Nachlass und 2 % Skonto, zuzügl. 20 % MWSt. erteilen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

c) Birkengasse: von Kreuzung Klemisch Karl zu Harold (Vacek) - Fräsen und Asphaltierung; Birkengasse von Rohacek bis Weinzettl Asphalt-Gesamtüberzug rd. 4-5 cm; Anbindung der Pflasterung von Weinzettl.

Bei Baustellenbegehung Kontakt mit allen Anrainern zwecks Anbindung herstellen.

Kanaldeckeln werden zu asphaltiert – Situierung wird durch Asphaltdecke sichtbar (Risse....)

Antrag Bgm.Ecker: Der Gemeinderat möge den Auftrag an die Firma Held&Franke zum Preis von € 19.219,- abzügl. 3% Nachlass und 2 % Skonto, zuzügl. 20 % MWSt. erteilen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

Wegebau

Ausschreibungen für Spritzdecken: Bitubau (Bestbieter), Bitunova:

Großgraben:	Kapellenweg bis Kreuzung	€	2.784,00 +20%
Grabensee:	Hinterbachstraße	€	2.325,90 +20%
	gesamt incl. MWSt.	€	6.131,88

Anlage A

Die Arbeiten sollen nach der Getreideernte und vor der Maisernte erfolgen.

d) Großgraben – Kapellenweg(Millenniumskapelle)

Spritzdecke, 2x spritzen, 2 x sandeln

GR Feiertag: Fortsetzung vom Lindenweg Richtung Berg –

Notwendigkeit einer Spritzdecke; Gräderung GW Richtung Maierhöfen

Bgm. Ecker: ev. Spritzdecke bei Pötschner rd. 100 lfm – Besichtigung und Bedarf Vorort erheben.

GGR Lechner: Behandlung dieser Anliegen im Bauausschuss

Antrag Bgm. Ecker: Der Gemeinderat möge den Auftrag an die Firma Bitubau zur Sanierung des Kapellenweges zum Preis von € 2.784,-, zuzügl. 20 % MWSt. erteilen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

e) Grabensee – Hinterbachstraße bei Steinböck

von Kothmüller beim Hinterbach links weg: Spritzdecke

Antrag Bgm.Ecker: Der Gemeinderat möge den Auftrag an die Firma Bitubau zur Sanierung der Hinterbachstraße zum Preis von € 2.325,90, zuzügl. 20 % MWSt. erteilen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

f) Zufahrt zum Hubhof von der Würmla Straße

Hubhofweg vor Brücke bis zum Hubhof:

Fräsen, Grädermaterial aufbringen, neue Asphaltdecke (8 cm)

Hubhofweg; Fräsen, 700 m² - 8 cm Asphalt (16-er) aufbringen,

incl.Banketterrichtung € 19.389,- +20%

gesamt incl. MWSt. € 23.266,80

Antrag Bgm.Ecker: Der Gemeinderat möge den Auftrag an die Firma Held & Franke zum Preis von € 23.266,80, incl. 20 % MWSt. erteilen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 3: KG Siegersdorf – Tulpengasse – ABA, WVA u. Straßenbau, Auftragsvergaben

Verbindung Azaleegasse zu Blumengasse, Parzellierung Fenzl

Vorberatung im Gemeindevorstand

Ausschreibung und Prüfung durch Büro Ing. Trattner > Vergabevorschlag vom 7.7.2014, PZ: 2014-01, gesamt, exclusive Mehrwertsteuer:

<i>Rauner GmbH</i>	€	98.814,50		
<i>Pittel+Brausewetter GmbH</i>	€	107.677,31	+	8,969 %
<i>Zwettler Tiefbau</i>	€	118.299,85	+	19,719 %

<i>Anbot Rauner</i>	<i>ABA BA 13</i>	<i>WVA BA 13</i>	<i>Straßenbau</i>	<i>Gesamt</i>
<i>Netto</i>	50.114,02	20.929,80	27.770,68	98.814,50
<i>Brutto</i>	60.136,82	25.115,76	33.324,82	118.577,40

Antrag Bgm. Ecker: Der Gemeinderat möge die Auftragserteilung an die Firma Rauner GmbH mit vorgenannten Auftragssummen beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 4: Grabensee, Grundabtretung ins öffentliche Gut – Straßenwidmung KG Grabensee, Grundstück Nr. 10, Steinböck Bettina u. Reinhard, Hauptstraße

Teilungsplan vom 2.4.2014, Verm. Brunner&Strobl, GZ 16725:

Das Trennstück Nr. 1 vom Grundstück Nr. 10 aus der EZ 171 wird als eigenes

Grundstück Nr. 10/2 benannt (71 m²) benannt und im Niveau reguliert, satz- und lastenfrei der EZ 66, KG Grabensee zugeschrieben (Marktgemeinde Asperhofen) und ins **öffentliche Gut** gewidmet. **Anlage B**

Antrag Bgm. Ecker: Der Gemeinderat möge das Grundstück Nr. 10/2 in der KG Grabensee satz- und lastenfrei, im Niveau reguliert in das Eigentum der Marktgemeinde Asperhofen übernehmen und in das öffentliche Gut widmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

Top 5: Kassaprüfung, Bericht Haushaltsüberwachung

Bericht der Kassaprüfung/Haushaltsüberwachung vom 23. Juni 2014 wird zur Kenntnis gebracht und hiezu seitens Bgm. Ecker erläutert, dass bei den Positionen „Bgm. Anrechnungs-/Überweisungsbetrag“ nur der Dienstnehmeranteil veranschlagt wurde und 2014 der Beitrag (Dienstnehmer u. Dienstgeber) für Jänner bis Juni 2014 sowie für 2013 überwiesen wurde (bedingt durch die Pensionierung des Bgm. als Landwirt).

Der Wasserverbrauch – „Ankauf von Sieghartskirchen“ – war zu gering veranschlagt; der Verbrauch entspricht den Zählerständen lt. Wasserablesung.

Bericht zur Kenntnis

Top 6: Grabungsarbeiten Asperhofen, Hauptstraße 9 zu Hauptstr. 6, Klingenbrunner Franz – Genehmigung Fernwärmeleitung

Klingenbrunner Franz u. Waltraud, Grundstück Nr. 135, KG Asperhofen, ersuchen um Genehmigung der Leitungsführung für die Versorgung mit Fernwärme vom Grundstück Nr. 45 (Klingenbrunner Robert u. Gerlinde) über das Grundstück Nr. 91/1, Gemeindestraße (Hauptstraße).

Aufgrabungsarbeiten, da ein Bohren aufgrund der zahlreichen Einbauten (Gas, Strom, WVA, ABA, Straßenlicht, Telefon,..) nicht möglich ist.

Antrag Bgm. Ecker: Der Gemeinderat möge Familie Klingenbrunner die Leitungsführung auf öffentlichem Gut genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 7: Musikschule

Bgm. Ecker berichtet über die Verhandlungen betreffend Errichtung einer Filialschule der Musikschule Neulengbach in Asperhofen und erläutert das Übereinkommen. Der Betrieb wird in Form einer Filialschule der Musikschule Neulengbach in Asperhofen im Musikerheim weitergeführt und von den Lehrern/Lehrerinnen der Musikschule Neulengbach unterrichtet.

Das Unterrichtsfach Klavier wird von David Enzendorfer, der ab August 2014 bis 30.6.2015 wieder bei der Marktgemeinde Asperhofen angestellt wird, unterrichtet. Anmeldungen liegen für 14 Einheiten Einzelunterricht (50 Min.) und 3 Einheiten Einzelunterricht (25 Min.) vor.

Angeboten werden weiters:

Musikalische Früherziehung (in beiden Kindergärten der Marktgemeinde) und Chorgesang (Volksschule) durch die Musikschule Neulengbach

Die Organisation, Verwaltung u. Verrechnung obliegt der Musikschule Neulengbach.

Die Musikschule Neulengbach wurde für den Betrieb ab Herbst 2014 mit 8 Stunden, die vom Musikschulmanagement NÖ gefördert werden, aufgestockt.

Lt. derzeitigem Stand kann der Unterricht in der Filialschule Asperhofen mit dem geförderten Stundenausmaß von Neulengbach fast abgedeckt werden, lediglich rd. 5 Stunden müssten nichtgefördert unterrichtet werden.

Die Leitung der FILIALSCHULE der Musikschule Neulengbach im Standort Asperhofen, Hauptstraße 8 - Musikerheim - obliegt der Musikschule Neulengbach. Die Kosten für den Besuch der Musikschule – Filialschule - entsprechen den Monatstarifen von Neulengbach **siehe Anlage C**

Das Übereinkommen zur Errichtung einer Filialschule der Musikschule der Stadtgemeinde Neulengbach in Asperhofen wird von Bgm. Ecker erläutert. **Anlage D**

Antrag Bgm. Ecker: Der Gemeinderat möge das beiliegende Übereinkommen - *Errichtung einer Filialschule der Musikschule der Stadtgemeinde Neulengbach in Asperhofen* – beschließen und fertigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: 1 Gegenstimme – GR Kurt Schmidratner

Top 8: Beitrag Musikunterricht – Klavier

Der Unterricht im Fach „KLAVIER“ wird von der Marktgemeinde Asperhofen zu den Tarifen und Bedingungen wie Neulengbach durch Asperhofen abgewickelt, d.h., dass die

Unterrichtseinheiten mit folgenden Tarifen verrechnet werden:

Einzelunterricht	50 Min.	€ 65,- pro Monat
	40 Min.	€ 53,-
	25 Min.	€ 42,-
2 Schüler	50 Min.	€ 42,-
2 Schüler	80 Min.	€ 52,-
3 Schüler	50 Min.	€ 27,50
ab 4 Schüler	50 Min.	€ 25,30

Musikalische Früherziehung	€ 29,-
Musikklasse	€ 16,-
Ensemble als Hauptfach	€ 20,-

Antrag Bgm. Ecker: Der Gemeinderat möge die Tarife auch für den Klavierunterricht (David Enzendorfer) wie in der Musikschule – siehe oben (**u. Anlage C**) - einheben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: 2 Gegenstimmen: GR Schmidratner
GR Ferdinand Feiertag

Vorliegendes Protokoll wurde in d. Sitzung am 1.10.2014 genehmigt.

Bürgermeister

Vizebürgermeister

Schriftführerin

Geschäftsführende Gemeinderäte

Gemeinderäte